

## **Beschluss**

Sitzung des Landrates vom Mittwoch, 24. April 2013

### **§ 396**

#### **Interpellation SVP-Landratsfraktion „Zukünftiger Bedarf der Fischbrutanstalt für den Besatz von Gewässern“**

(Bericht Regierungsrat, 19.3.2013)

*Fridolin Staub*, Bilten, Erstunterzeichner der Interpellation, erkennt in der Antwort auf die Frage, ob es sinnvoll ist, in die Fischbrutanlage zu investieren, weitere Fragen, nimmt aber die Schlussfolgerung, es werde in ein richtiges und wichtiges Objekt investiert, zur Kenntnis. – Der Finanz- und Aufgabenplan verlangt beim Mitteleinsatz grösste Sorgfalt. Im laufenden Jahr werden erste Ergebnisse der Effizienzanalyse und Verzichtsplanung bekannt. Ergäbe sie Einsparung einer ganzen Schulstufe, läge dem Redner die Schule mehr am Herzen als kantonseigener Fischbesatz. – F. Staub rügt die Berichterstattung in der Südostschweiz. Sie verfälschte unter dem Titel „SVP brüdet über Fischbrutanstalt“ mit persönlichen Meinungen und Kommentaren die Interpellation inhaltlich und verleitete zu Fehlinterpretation. Als Leser und Abonnent dieser Zeitung erwartet er Publikation parlamentarischer Vorstösse im Wortlaut. Kommentare und andere Meinung haben andernorts Platz zu finden. – Abschliessend dankt er namens der Interpellanten für die rasche Antwort.